

Presse-Information



Zero Waste Einzelhandel „Ohne Gedöns“ eröffnet am 05. August ab 12 Uhr in Lemsahl-Mellingstedt

Verpackungsfreies Einkaufen jetzt auch in den Hamburger Walddörfern

Hamburg, den 27. Juli 2017 Mit „Ohne Gedöns“ eröffnet Anfang August in Hamburg-Lemsahl der zweite Unverpackt-Einzelhandel in der Hansestadt. Die beiden Gründerinnen Peymaneh Nottbohm und Maren Schöning gehen damit einen weiteren Schritt in Richtung nachhaltigem Konsum in Hamburg.

Umfangreiches Sortiment schon beim Start

Das Sortiment umfasst zu Beginn bereits mehr als 400 Produkte und soll stetig erweitert werden. Lebensmittel und Getränke kommen dabei überwiegend aus ökologischem Anbau, daneben gibt es Haushaltswaren und Drogerieartikel, die echte Alternativen zu den herkömmlichen Produkten darstellen. Außerdem, und das macht den Laden besonders, gibt auch Produkte von Hamburgern Designern, die zu dem Konzept passen sowie fair gehandelte Mode. „Wir stehen hinter allen Produkten, die wir unseren Kunden anbieten und haben unser Sortiment und die Zulieferer sorgfältig ausgewählt“, betonen die Geschäftsführerinnen. Dabei setzen sie zum einen auf regionale Anbieter, zum anderen auf alltagstaugliche Alternativen zu den konventionellen Produkten. So gibt es zum Beispiel Zahnbürsten aus Bambus, Zahnpastatabletten und festes Haarshampoo. „Wenn man ein Shampoo Bit zum ersten Mal benutzt, fragt man sich schon, wie das funktioniert, der Mensch ist eben ein Gewohnheitstier. Aber die Handhabung ist denkbar einfach, dauert kein bisschen länger und das Ergebnis einfach nur toll“, sagt Maren Schöning dazu.

Molkereiprodukte werden in Pfandgläsern und -flaschen angeboten, Obst, Gemüse, Brot und Getränke gehören selbstverständlich ebenfalls zum Sortiment.

Der verpackungsfreie Einkauf mit Rundumservice

Das verpackungsfreie Einkaufen erfordert beim Kunden ein kleines Maß an Umgewöhnung, aber es ist nicht wirklich unbequem. Der Großteil der Waren – vom Crunchy-Müsli über Penne bis zum Waschmittel – wird aus großen Behältern, so genannten Bins, in eigene Gläser, Beutel oder Flaschen abgefüllt, die zuvor gewogen werden. An der Kasse wird die Tara wieder abgezogen und nur der Inhalt bezahlt. Natürlich gibt es vor Ort sowohl Hilfestellung als auch Gefäße für den Spontaneinkauf. Und für die besonders eiligen Kunden bieten die Ladeninhaber einen Packservice an: Einkaufszettel und Gefäße vorbeibringen und ein paar Stunden später fertig abgeholt.

Einkaufen mit Muße

Unverpackt-Läden haften ein Hauch von Entschleunigung an, das gefällt den zwei Gründerinnen auch an ihrem Konzept. „Wir sollten viel besser auf unsere Umwelt achtgeben, das sind wir ihr und unseren Kindern schuldig. Dazu gehört, sowohl die Lebensmittel als auch deren Produktion wertzuschätzen. Dies gelingt am besten in einer entsprechenden Umgebung, die wir den Kunden bei Ohne Gedöns bieten“, sagt Peymaneh Nottbohm.

Kontakt:

Maren Schöning
m.schoening@ohnegedoenshamburg.de
Tel. 0176 -4358 7797

Ladenadresse:

Tannenhof 45
22397 Hamburg

Postanschrift:

Margaretenhof 17
22397 Hamburg

www.ohnegedoenshamburg.de / www.facebook.com/ohnegedoens/